

ERFAHRENE SPEZIALISTEN IM BEREICH QUALIFIKATIONEN (M/W) STELLENAUSSCHREIBUNG

Bediensteter auf Zeit – Funktionsgruppe AD, Besoldungsgruppe 9

Wir bieten Ihnen eine neue große Herausforderung.

Die operative Abteilung der Europäischen Stiftung für Berufsbildung (ETF) sucht erfahrene Spezialisten im Bereich Qualifikationen, die die Durchführung der Aktivitäten der Stiftung in Nachbarländern der Europäischen Union unterstützen sollen.

Es erwartet Sie eine wichtige Aufgabe bei der Unterstützung von Projekten, deren Ziel es ist, diesen Ländern im Rahmen der Maßnahmen im Bereich Außenbeziehungen der Europäischen Union Hilfestellung bei der Modernisierung ihrer Bildungssysteme, der Verbesserung der Weiterqualifizierung und der Schaffung von Angeboten für ihre Bürger zu geben.

Sie werden in enger Abstimmung mit einem internationalen Team arbeiten und die Kontakte zu einem breiten Spektrum von Interessengruppen pflegen; Ihr Aufgabenbereich umfasst gemeinsames Arbeiten bei der Leitung der Erarbeitung von Fachwissen über Humankapitalentwicklung innerhalb der Organisation, die Vorbereitung von hochrangig besetzten Konferenzen und sonstigen Veranstaltungen, Präsentationen bei diesen Konferenzen und Veranstaltungen und die Teilnahme an Einsätzen vor Ort in verschiedenen Partnerländern.

Interessenten, die sich engagiert für Bildung, Beschäftigung und Qualifikationen einsetzen, bietet die ETF eine adäquate Tätigkeit in einem anspruchsvollen beruflichen Umfeld.

Was ist die Europäische Stiftung für Berufsbildung?

Die Europäische Stiftung für Berufsbildung, ETF, ist eine Agentur der EU mit Sitz in Turin, Italien. Sie trägt dazu bei, die Bildungs-, Ausbildungs- und Arbeitsmarktsysteme in den Übergangs- und Entwicklungsländern im Rahmen der Politik der Europäischen Union im Bereich Außenbeziehungen zu reformieren, damit diese Länder das Potenzial ihres Humankapitals nutzen können.

Wir unterstützen Nachbarländer der EU dabei, ihre Berufsbildungssysteme zu verbessern, die Qualifikationserfordernisse zu analysieren und ihre Arbeitsmärkte auszubauen. Auf diese Weise leisten wir einen Beitrag zur Stärkung des sozialen Zusammenhalts in diesen Ländern und zur Förderung eines nachhaltigen Wirtschaftswachstums, was wiederum den Mitgliedstaaten und ihren Bürgern durch die Verbesserung der wirtschaftlichen Beziehungen zugute kommt.

Wir bieten:

Erstellung einer Reserveliste: Bediensteter auf Zeit – Funktionsgruppe AD, Besoldungsgruppe 9

Dauer des Vertrags: 3 Jahre; der Vertrag ist verlängerbar; der Vertrag wird vorbehaltlich einer Probezeit geschlossen.

Besoldungsbeispiel: Alleinstehender Mitarbeiter mit zwölfjähriger einschlägiger Berufserfahrung – rund 5 590 EUR netto/Monat; Mitarbeiter mit zwölfjähriger einschlägiger Berufserfahrung – rund 7 860 EUR netto/Monat, einschließlich Auslandszulage und Zulage für ein unterhaltsberechtigtes Kind.

Stellenprofil: Wichtige Zuständigkeiten und Aufgaben

Der erfolgreiche Bewerber wird in einem dynamischen und multikulturellen Umfeld tätig sein. Er/Sie ist aufgeschlossen und teamfähig. Er/Sie tauscht sich mit anderen über Informationen, Fachwissen und Erfahrungen aus. Er/Sie ist proaktiv und engagiert. Er/Sie verfügt über gute Kommunikationskompetenz und Redegewandtheit in Sitzungen oder Konferenzen.

Darüber hinaus beinhaltet der Aufgabenbereich des erfahrenen Spezialisten Folgendes:

- Bereitstellung von politischen Orientierungshilfen für Partnerländer im Zusammenhang mit der Reform ihrer Qualifikationssysteme;
- Auf-/Ausbau von Kapazitäten in Bezug auf die Kenntnisse, Fähigkeiten und Kompetenzen, die erforderlich sind, um Qualifikationssysteme effizient anzuwenden;
- Unterstützung der europäischen Einrichtungen und der Partnerländer beim politischen Dialog auf regionaler und bilateraler Ebene;
- Unterstützung der Europäischen Kommission in den verschiedenen Phasen des Projektzyklus und der Programme im Bereich Außenbeziehungen;
- Bereitstellung vertiefter Analysen der Qualifikationssysteme der Partnerländer durch das Zusammentragen von Informationen und die Überwachung des Fortschritts bei den Reformen;
- gemeinsame Leitung der Erarbeitung von Fachwissen im Bereich Qualifikationen einschließlich der Schaffung methodischer Instrumente für die Unterstützung der Partnerländer;
- Mitwirkung am Diskurs über die globale Entwicklung von Qualifikationssystemen und am Standpunkt der ETF auf der Grundlage der Erfahrungen aus der Praxis.

Die Tätigkeit der erfahrenen Spezialisten ist mit häufigen Reisen verbunden.

Zulassungskriterien

Bewerber sind zum Auswahlverfahren zugelassen, wenn sie zum Zeitpunkt des Abgabetermins für die Bewerbungen die folgenden Kriterien erfüllen:

- 1 Sie müssen die Staatsangehörigkeit eines Mitgliedstaats der Europäischen Union oder eines Partnerlands¹ der ETF besitzen.
- 2 Sie müssen im Besitz der bürgerlichen Ehrenrechte sein.
- 3 Sie müssen etwaigen Verpflichtungen aus den für sie geltenden Wehrgesetzen nachgekommen sein.
- 4 Sie müssen die körperliche Eignung besitzen, die für die Wahrnehmung der mit der Tätigkeit verbundenen Aufgaben erforderlich ist.
- 5 Sie müssen über ein Bildungsniveau verfügen, das einem durch ein Zeugnis bescheinigten abgeschlossenen Hochschulstudium mit einer Regelstudienzeit von mindestens vier Jahren entspricht, und anschließend eine mindestens zwölfjährige entsprechende Berufserfahrung erworben haben;

oder

über ein Bildungsniveau, das einem durch ein Zeugnis bescheinigten abgeschlossenen Hochschulstudium mit einer Regelstudienzeit von mindestens drei Jahren entspricht, und anschließend eine mindestens 13-jährige entsprechende Berufserfahrung erworben haben.

- 6 Sie müssen gründliche Kenntnisse einer der Amtssprachen der Union (Niveau C1 in allen Aspekten des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen, GERS) und ausreichende Kenntnisse einer weiteren Amtssprache der Union in dem für die Wahrnehmung der Aufgaben erforderlichen Umfang (Niveau B2 in allen Aspekten des GERS) besitzen.

Auswahlkriterien

Berufserfahrung

Die Bewerber müssen über eine mindestens zwölfjährige Berufserfahrung im Bereich der Entwicklung des Humankapitals verfügen.

In den vergangenen fünf Jahren müssen sie drei Jahre dieser Berufserfahrung in verantwortlicher Position mit der Unterstützung der Reform von Qualifikationssystemen in mindestens zwei der nachstehend aufgeführten Aspekte erworben waren:

- praktischer Nutzen von Arbeitsmarktinformationen für die Ermittlung neuer Qualifikationen einschließlich der Ermittlung und Festlegung von berufsbezogenen Standards;
- Festlegung von Bildungsstandards, Lehrplänen und Modulen auf der Grundlage von Lernergebnissen;
- Einrichtung von Bewertungssystemen und zugehörigen Qualitätssicherungsmechanismen;
- Entwicklung und Umsetzung der Validierung nicht formalen und informellen Lernens;
- Anerkennung von Qualifikationen einschließlich internationaler Qualifikationen;

¹ Die folgenden Länder sind Partnerländer der ETF: Ägypten, Albanien, Algerien, Armenien, Aserbaidschan, Belarus, Bosnien und Herzegowina, Georgien, Israel, Jordanien, Kasachstan, Kosovo, Kirgisistan, Libanon, Libyen, Moldau, Montenegro, Marokko, Nordmazedonien, Palästina, Russland, Serbien, Syrien, Tadschikistan, Tunesien, Türkei, Turkmenistan, Ukraine und Usbekistan.

- institutionelle Entwicklung von Qualifizierungsstellen; Prüfungszentren; Stellen, die Befähigungsnachweise ausstellen; sektorbezogenen Ausschüssen; Qualitätssicherungsstellen und Stellen, die für methodische Fragen zuständig sind;
- angewandte vergleichende Forschung z. B. zum Vergleich von Qualifikationsstandards, zur Validierung nicht formaler und informeller Lernpraktiken oder länderbezogener Referenzierungsberichte, zur Bewertung von Reformprogrammen, Gesetzesänderungen;
- zugehörige IT-Anwendungen z. B. Entwicklung und Nutzung von Datenbanken mit Standards und Qualifikationen, Qualifikationen mit digitaler Signatur, Interoperabilität einschlägiger Datenbanken.

Anforderungen an wesentliche Fachkenntnisse – ausgezeichnete Kenntnisse und Fähigkeiten in folgenden Bereichen:

- politische Entwicklungen auf dem Gebiet der Qualifikationen und der Anerkennung einschließlich der Beziehungen zum europäischen Qualifikationsrahmen;
- Projektverwaltung und Verständnis der politischen Strategien, Programme und Instrumente der EU im Bereich Außenbeziehungen;
- Englisch: Niveau C1 in allen Aspekten des GERS.

Anforderungen an Schlüsselkompetenzen – ausgezeichnete Kenntnisse und Fähigkeiten in folgenden Bereichen:

- Analyse;
- Organisation, Festlegung einer Rangfolge einzelner Aufgaben und Zeitmanagement;
- Teamarbeit;
- Kommunikation in Wort und Schrift;
- Reden in der Öffentlichkeit;
- Aufbau und Pflege eines Netzwerks und Verhandlungsführung.

Von Vorteil sind:

- einschlägige Berufserfahrung in mindestens einem der Partnerländer der ETF;
- Kenntnisse der arabischen, französischen oder russischen Sprache auf dem Niveau B2 in allen Aspekten des GERS.

Einreichung von Bewerbungen

Die **Frist** für die Einreichung von Bewerbungen endet am **16. Dezember 2019 um 23.59 Uhr (Ortszeit Turin)**.

Bewerbungen sind über die Website der ETF einzureichen; klicken Sie hierzu die Rubriken „About“ und anschließend „Recruitment“ an.

Bewerbern wird nachdrücklich empfohlen, mit der Einreichung ihrer Bewerbung nicht bis zum letzten Tag zu warten, da eine Überlastung der Leitungen oder eine Störung der Internet-Verbindung zu Übermittlungsproblemen führen können. Die ETF kann nicht für Verzögerungen haftbar gemacht werden, die auf solche Schwierigkeiten zurückzuführen sind.

Formale Anforderungen

Alle nachstehend genannten **Unterlagen** sind vorzugsweise in englischer Sprache **bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist** vorzulegen:

- Begleitschreiben von höchstens einer Seite Länge, in dem Sie Ihr Interesse an der ausgeschriebenen Stelle begründen;
- Lebenslauf unter Verwendung der Vorlage für den Europass-Lebenslauf;
- Formular zu den Auswahlkriterien.

Zu beachten ist, dass für die Auswahlphase nur Bewerbungen berücksichtigt werden, die online über die Website der ETF eingereicht werden und die die vorgenannten formalen Anforderungen erfüllen.

Auswahl

Das Auswahlverfahren setzt sich aus drei aufeinanderfolgende Phasen zusammen.

Phase 1 – Prüfung der Bewerbungen

1.1 Zulässigkeit

Das für Personalwesen zuständige Referat prüft alle Bewerbungen. Nur Bewerbungen, die alle Zulassungskriterien erfüllen, werden in der nächsten Phase berücksichtigt.

1.2 Auswahl für Vorstellungsgespräche und schriftliche Prüfungen

Der Auswahlausschuss prüft die Bewerbungen und vergleicht dabei die in den Lebensläufen und im Formular zu den Auswahlkriterien angegebenen Informationen mit den Anforderungen an Berufserfahrung und Fachkenntnisse und mit den als von Vorteil genannten Erfahrungen und Kenntnissen. Die Bewerber mit den am besten beurteilten Bewerbungen werden zu einem Vorstellungsgespräch und zu schriftlichen Prüfungen eingeladen. Es wird davon ausgegangen, dass hierfür rund acht Bewerber ausgewählt werden.

Aufgrund der zu erwartenden großen Zahl von Bewerbungen werden nur die Bewerber kontaktiert, die zu einem Vorstellungsgespräch und zu einer schriftlichen Prüfung eingeladen werden.

Phase 2 – Vorstellungsgespräche und schriftliche Prüfungen

Der Auswahlausschuss beurteilt die Bewerber in einem Vorstellungsgespräch und in schriftlichen Prüfungen in Bezug auf die Berufserfahrungen, Kenntnisse und Fähigkeiten, die für die Stelle und für EU-Bedienstete auf Zeit gefordert werden. Diese Prüfungen umfassen mindestens einen anonymisierten Teil. Die Vorstellungsgespräche und schriftlichen Prüfungen werden im Wesentlichen auf Englisch durchgeführt.

Nach Abschluss dieser Phase legt der Auswahlausschuss dem Direktor der ETF eine Liste der Bewerber vor, die seiner Meinung nach den Auswahlkriterien am besten entsprechen, d. h. die mindestens 70 % der für das Vorstellungsgespräch und die schriftlichen Prüfungen insgesamt zu vergebenden Punktzahl erreicht haben.

Voraussichtlicher Zeitraum für diese Phase: [Februar 2020](#)

Phase 3 – Reserveliste

Anhand des Vorschlags des Auswahlausschusses erstellt der Direktor der ETF eine Reserveliste mit den am besten geeigneten Bewerbern.

Die Reserveliste ist bis zum 31. Dezember 2020 gültig. Die Gültigkeit dieser Liste kann durch Beschluss des Direktors verlängert werden. Die Aufnahme in diese Liste ist keine Garantie für ein Stellenangebot.

Wenn eine Stelle frei wird oder zu besetzen ist, kann der Direktor einem Bewerber auf der Liste, dessen Profil den Anforderungen der ETF zu diesem Zeitpunkt am besten entspricht, ein Stellenangebot unterbreiten.

Tätigkeit des Auswahlausschusses

Die Arbeiten und Beratungen des Auswahlausschusses sind streng vertraulich, und jedwede Kontaktaufnahme mit Ausschussmitgliedern ist untersagt. Die Kontaktaufnahme mit Ausschussmitgliedern ist ein Grund für einen Ausschluss vom Verfahren.

Vertragsbedingungen

Arbeitsvertrag

Der Arbeitsvertrag ist auf drei Jahre befristet. Der Arbeitsvertrag kann verlängert werden.

Voraussetzung für die Beschäftigung ist die Absolvierung einer neunmonatigen Probezeit.

Verträge für Bedienstete auf Zeit werden nach Maßgabe von Artikel 2 Buchstabe f der Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Union (BBSB) geschlossen.

Bei dieser Art von Verträgen gelten für den Beschäftigten die BBSB sowie die einschlägigen Durchführungsbestimmungen.

Die ETF ist an den angebotenen Arbeitsvertrag nur dann gebunden, wenn der erfolgreiche Bewerber vor der Vertragsunterzeichnung folgende Bedingungen erfüllt hat:

- Er hat alle einschlägigen Unterlagen zum Nachweis, dass er die Zulassungskriterien erfüllt, einschließlich eines Führungszeugnisses ohne Eintragung, im Original oder als beglaubigte Kopie vorgelegt.
- Er hat sich einer obligatorischen ärztlichen Untersuchung unterzogen, bei der festgestellt wurde, dass er die körperliche Eignung besitzt, die für die Wahrnehmung der mit der Stelle verbundenen Aufgaben erforderlich ist.
- Er hat die ETF über tatsächliche oder potenzielle Interessenkonflikte informiert, und es wird davon ausgegangen, dass er keine persönlichen Interessen hat, die seine Unabhängigkeit beeinträchtigen, bzw. dass er sich nicht in einem anderen Interessenkonflikt befindet.

Besoldung und Zusatzleistungen

In Abhängigkeit von der jeweiligen persönlichen Situation können Mitarbeiter Anspruch auf verschiedene Zulagen haben, beispielsweise auf Auslandszulage, Haushaltszulage, Zulage für unterhaltsberechtignte Kinder, Erziehungszulage. Die Bezüge unterliegen einer Steuer zugunsten der

Europäischen Union, die an der Quelle einbehalten wird; die Bediensteten sind von der nationalen Einkommensteuer befreit.

Ergänzende Informationen

Die während des Verfahrens eingereichten Unterlagen werden den Bewerbern nicht zurückgeschickt, sondern bei der ETF so lange aufbewahrt, wie dies für das Verfahren erforderlich ist, und anschließend vernichtet.

Für alle für dieses Verfahren erhobenen personenbezogenen Daten gelten die EU-Rechtsvorschriften über den Schutz personenbezogener Daten und die Vertraulichkeit von Informationen.

Weitere Informationen können unter der Rubrik „[Privacy statement](#)“ (Datenschutzerklärung) auf der Website der ETF abgerufen werden.

Bewerber können bei einer sie beschwerenden Entscheidung in Bezug auf das Verfahren gemäß den [Anleitungen](#) auf der Website der ETF Beschwerde einlegen.